

Lp. 6

Satzung

für das Baugebiet - Bebauungsplan- Forstinning "Ortsrand-Ost",  
hier: Änderung auf Flst.Nr. 565, Gemarkung Forstinning

Auf Grund § 13 Abs. 1 Bundesbaugesetz vom 23.6.1960 (BGBl.I.S. 341)  
erläßt die Gemeinde Forstinning über den Bebauungsplan Forstinning  
" Ortsrand - Ost " folgende

Satzung:

§ 1

Der Bebauungsplan "Forstinning Ortsrand-Ost" (Beschluss des  
Landratsamtes Ebersberg vom 7.7.1959 Az. 5/610-4/2 Forstinning,  
Gemeindeverordnung der Gemeinde Forstinning über das Baugebiet  
"Forstinning Ortsrand-Ost" vom 25.2.1960, ABl.des Landratsamtes  
Ebersberg Nr.10/1960) wird wie folgt geändert:

Die überbaubare Grundstücksfläche und die Stellung und Fistrichtung  
der Gebäude auf den Flst.Nr. 565/6, 565/7, 565/8, Gemarkung Forstinning  
bestimmen sich nach den Eintragungen im Plan des Arch. Hans Haushofer  
Mkt. Schwaben, vom 29.6.1961.

Die übrigen Festsetzungen des Bebauungsplanes bleiben unberührt.

§ 2

Von den Festsetzungen der Stellung der Gebäude können Ausnahmen  
innerhalb der festgesetzten überbaubaren Grundstücksfläche  
zugelassen werden.

§ 3

Die Satzung tritt mit der Bekanntmachung nach § 12 Bundesbaugesetz  
in Kraft.

Forstinning, den 6. Februar 1962  
Gemeinde Forstinning

gez. Hörndl

1. Bürgermeister

-----  
Bekanntmachung

Gemäß § 28 der Geschäftsordnung für den Gemeinderat vom 14.6.1960  
in Verbindung mit § 12 BBauG. wird vorstehende Satzung über den  
Bebauungsplan "Forstinning Ortsrand-Ost", hier: Änderung auf Flst.  
Nr. 565, Gemarkung Forstinning in der Zeit vom 8.3.1962 bis 24.3.1962  
öffentlich bekanntgemacht.



Forstinning, den 8. März 1962  
Gemeinde Forstinning

*[Handwritten Signature]*

1. Bürgermeister

Angeheftet am 8. März 1962  
Abgenommen am 24. März 1962



